

Crailsheim

Mit Kompetenz in die Zukunft

Um Gymnasiasten bei der Wahl eines Studien- oder Ausbildungsplatzes zu unterstützen, bietet das Bildungsministerium ein Trainingsprogramm an. Es findet an zwei Tagen an der Eugen-Grimminger-Schule statt.

SONJA JASER | 02.08.2012 HT



Bild 1 von 1

Intensive Arbeitsatmosphäre herrschte beim letzten BEST-Seminar mit den Trainern Relindis Pfisterer und Thomas Berdau an der Crailsheimer Eugen-Grimminger-Schule. Archivfoto: Sonja Jaser

Studien- und Berufslandschaft sind in den vergangenen Jahren immer differenzierter geworden, ebenso die Wege, sich darüber zu informieren. Das macht die sowieso schon schwierige Entscheidung der Berufswahl nicht leichter. Deshalb haben Wissenschaftler der Universität Konstanz im Auftrag der Ministerien für Wissenschaft, Forschung und Kunst sowie Kultus, Jugend und Sport das zweitägige BEST-Seminar entwickelt. An dessen Ende soll Schülern der Kursstufe an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen eine fundierte Wahl leichter fallen.

In Hohenlohe wird das BEST-Programm bisher nur an der Crailsheimer Eugen-Grimminger-Schule angeboten. Hier ließ sich Oberstufenlehrer Thomas Berdau zum Trainer ausbilden und führte die Veranstaltung nun mit 20 Schülern erstmals gemeinsam mit Relindis Pfisterer von der Fernuniversität Hagen durch.

Der erste Seminartag galt vor allem der Einschätzung eigener Fähigkeiten und Interessen. Vor dem zehn Tage später stattfindenden zweiten Tag hatten die Teilnehmer vorbereitende Aufgaben. Besondere Bedeutung hat unter diesen "Hausaufgaben" der Orientierungstest: Seit vergangenem Herbst muss man in Baden-Württemberg nachweisen können, ihn durchgeführt zu haben, wenn man einer Hochschule zugelassen werden will.

Wie die Organisatoren hervorheben, geht es beim BEST-Programm nicht darum, am Ende der beiden ganztägigen Veranstaltungen konkrete Entscheidungen zu treffen, sondern eine möglichst gute Entscheidungs-

kompetenz zu entwickeln. Als wichtige Bestandteile dafür nennen sie Selbstkenntnis, Informationskompetenz, Passungsprüfung und Selbst-Umwelt (Vergleichen der eigenen Interessen und Fähigkeiten mit den beruflichen Entfaltungsmöglichkeiten) sowie das Erkennen von Eigenverantwortung.

Wie im Seminarraum an der Eugen-Grimminger-Schule zu erkennen war, spricht das durch Methodenvielfalt und wechselnde Arbeitsweise geprägte Programm die Teilnehmer stark an. Mit großem Engagement nutzten sie die Möglichkeiten, sich mit ihren persönlichen Voraussetzungen zu beschäftigen und sich zu informieren.

Info Weitere Infos über das BEST-Programm unter www.bw-best.de. Hier wird demnächst der nächste Seminartermin in Crailsheim genannt.

SONJA JASER | 02.08.2012 HT